

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1910-1911**

11.11.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 11. November 1910.

17. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Die Bohème.

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème“ in vier Bildern von G. Giacosa und L. Illica, Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Damas.

Personen:

Rudolf, Poet	*)
Schaunard, Musiker	Franz Roba.
Marcell, Maler	Jan van Gorkem.
Collin, Philosoph	Hans Keller.
Bernard, der Hausherr	Eduard Schüller.
Mimi	Käthe Warmerdörfer.
Musetta	Gijsella Teres.
Parpignol	Eugen Kalmbach.
Alexander	Friedrich Gel.
Sergeant bei der Zollwache	Adolf Bodenmüller.
Ein Wächter	Paul Döring.
Eine Näherin	Frieda Meyer.
Ein Pflanzenverkäufer	Wilhelm Durm.
Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Verkäufer, Hausierer, Soldaten, Kellner, Bubens und Mädchen etc.	

Darstellung: Um 1830 in Paris.

*) Rudolf: Otto Wolf, Königl. Bayerischer Hofoperensänger vom Hoftheater in München als Gast.

Große Pause nach dem zweiten Bilde.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: gegen halb zehn Uhr.

Verf. von C. F. Wälchlin Hoftheater, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Teigbücher sind an der Vorverkaufsstelle heute an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M 6.—, Sperrlich I. Abt. M 4.50 ufm.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

➤ Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsel kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ➤

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Rauchgänge leeren zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

➤ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Samstag, den 12. November: **16. C.** Zweites Gastspiel von Siegwart Friedmann: **Der Kaufmann von Venedig.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 13. November: **16. A.** **Madame.** Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Montag, den 14. November: **17. B.** Drittes und letztes Gastspiel von Siegwart Friedmann: **Der Königslieutenant.** Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dienstag, den 15. November: **6.** Vorstellung außer Abonnement. Zum Besten der Hoftheaterpensionsanstalt: **Mienzi, der letzte der Tribunen.** Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Die **Abonnementskarten** für das II. Betriebsjahr (19. bis 36. Vorstellung), welche am Sonntag, den 12. November, an der Vorverkaufsstelle noch nicht eingelöst worden sind, werden den betreffenden Abonnenten von Montag, den 14. November, an in der Wohnung zugestellt.

Redaktion verboten